



Protokollauszug

Sitzung	Rat der Stadt Norderney
Status:	öffentlich
Datum	03.05.2016

TOP 13. Straßenbezeichnung für das Neubaugebiet des neuen Einheimischenprojektes Südwesthörn

BM Ulrichs berichtet, dass man sich aus Gründen der Übersichtlichkeit entschlossen habe, eine neue Straßenbezeichnung für das Neubaugebiet des neuen Einheimischenprojektes Südwesthörn zu vergeben. Es stünden zwei Namensvorschläge zur Diskussion: „Lüttji Hörn“ (Vorschlag der Verwaltung) und „Neuer Polder“ (Vorschlag der künftigen Anwohner). Das Ergebnis einer kurzfristigen Abfrage nach der heutigen Sitzung des Verwaltungsausschusses unter den Anwohnern hinsichtlich der beiden Alternativen sei mit 6 zu 4 Stimmen die Straßenbezeichnung „Neuer Polder“. Der Name „Neuer Polder“ sei eine Abwandlung der historischen Flurstückbezeichnung des Quartiers als „Gnadenpolder“.

RV Terfehr gibt zu bedenken, dass ein Polder eine andere Entstehungsgeschichte habe als das Gebiet des neuen Einheimischenprojektes. Polder bezeichne eine große, dem Meer abgewonnene Landschaft und kein kleines Stück Land. Auch BG Onnen schließt sich der Meinung von RV Terfehr an. „Lüttji Hörn“ passe besser. RM Raschke findet „Lüttji Hörn“ charmanter.

Beschluss

Die Straßenbezeichnung für das Neubaugebiet des Einheimischenprojektes Südwesthörn soll „Neuer Polder“ sein.

14 Stimme/n dafür

2 Stimme/n dagegen

0 Enthaltungen